

MÄRZ 2022 "SIEBEN UND SECHZIG JAHRE (67!!) - HOTEL AUSTRIA!!"

SIEBEN UND SECHZIG JAHRE (67!!) - HOTEL AUSTRIA!!



Am 28. Februar 1955 wurde unser Hotel AUSTRIA nach dramatischen Kriegereignissen wieder eröffnet.

Im Jahr 1944 kam es bei der Bergung einer Fliegerbombe zu einer Explosion, bei der auch mehrere Menschen getötet wurden und das Haus

komplett zerstört wurde.

1953 wurde mit dem Wiederaufbau begonnen und zwei Jahre später vollendet.
Das Hotel AUSTRIA hat nicht nur eine GROSSARTIGE Lage – wenige Minuten vom Stephansdom entfernt.

Wir haben vor allem das PERSÖNLICHSTE und GROSSARTIGSTE Team in ganz Wien!

Das Hotel Austria ist ein GANZ BESONDERES „Schmuck-Kästchen“!! Überzeugen Sie sich am besten selber!

Wir haben schon wieder eine JUBILARIN - Frau SONJA 15 Jahre!



Unser Team hat eine weitere JUBILARIN!

Vor 15 Jahren hat Frau SONJA zuerst mit 2-3Tagen pro Woche im Hotel AUSTRIA begonnen. Dann hat ihr diese Arbeit so viel Spaß gemacht - und sie ist so gut gewesen! – dass sie auf Vollzeit gewechselt hat und seither den 2. Stock betreut.

Unsere Gäste schätzen ihre Sorgfalt & Gründlichkeit – und ihre KollegInnen schätzen Frau SONJA ganz besonders wegen ihrer FRÖHLICHKEIT!

Vielen Dank Frau SONJA – für Ihre Betriebstreue!

„Aktuelle VERANSTALTUNGEN in Wien im Frühjahr 2022“

Sie interessieren sich für Musik, Theater, Oper, Museen oder Ausstellungen?

Wir informieren Sie sehr gerne über alle Termine und verraten Ihnen vielleicht auch noch ein paar Geheimnisse dazu



Im Dialog mit Edvard Munch



Die Albertina lockt 2022 erneut mit einer fulminanten Munch-Ausstellung. Ab 18. Februar treten über 60 Werke des norwegischen Malers, dessen Kunst für nachfolgende Generationen wegweisend war, in einen Dialog mit sieben Größen des 20. Jahrhunderts. Darunter Andy Warhol, Georg Baselitz und Tracey Emin.

Edvard Munch (1862-1944), einem der bekanntesten und einflussreichsten Protagonisten der Moderne, ist im Frühjahr 2022 wieder eine Sonderausstellung in der Albertina gewidmet, die uns auf eine spannende Reise mitnimmt. "Edvard Munch. Im Dialog" schließt an die Rekordausstellungen des Museums zu Munch in den Jahren 2003 und 2015 an.

Im Fokus steht diesmal das spätere Werk des Malers. Über 60 Arbeiten dokumentieren sein – oft von großen Emotionen geprägtes – Œuvre. Darüber hinaus will die Ausstellung aber auch untermauern, welche wichtige Bedeutung Munchs Werk für die moderne und zeitgenössische Kunst hat.

Es ist zweifellos vor allem Munchs melancholische Weltanschauung, die Spuren in der Nachwelt hinterlassen hat. Wie die Ausstellung aufzeigt, geht sein Einfluss aber weit darüber hinaus. Munchs experimenteller Umgang mit Malerei und Drucktechniken, seine einzigartige

Sieben Künstler:innen der Gegenwart – allesamt sind es Größen des 20. Jahrhunderts – treten im Rahmen der Ausstellung mit Edvard Munch in einen Dialog: Georg Baselitz, Andy Warhol, Miriam Cahn, Peter Doig, Marlene Dumas, Tracy Emin und Jasper Johns. Ihre ausgestellten Werke nehmen auf Munch Bezug, sind von ihm beeinflusst oder in der Auseinandersetzung mit ihm entstanden. Wobei jede:r Künstler:in einen eigenen, ganz persönlichen Zugang zu Munchs Kunst gewählt hat. Zu sehen sind Anlehnungen an Munchs Waldlandschaften, an seine eindrucksvollen Portraits – und vor allem: tiefgreifende menschliche Emotionen.

Edvard Munch. Im Dialog, 18.2.-19.6.2022

<http://www.albertina.at/>

Ausblick auf tiefe Einblicke



Mit der Ausstellung Dalí - Freud. Eine Obsession feiert das Untere Belvedere seine Wiedereröffnung. Nach den Renovierungsarbeiten im Barock-Gebäude erfahren wir, was passiert, wenn Psychoanalyse auf Surrealismus trifft. Zwei Enfants terribles des 20. Jahrhunderts stehen im Fokus: Sigmund Freud und Salvador Dalí.

London, Herbst 1938. Auf Vermittlung von Stefan Zweig und Edward James kam das erste und einzige Treffen zweier Legenden zustande: zwischen dem aus Wien geflüchteten Psychoanalytiker Sigmund Freud (1856-1939) und dem spanischen Maler Salvador Dalí (1904-1989).

Ein Treffen, das tiefe Spuren in der Kunstgeschichte hinterließ. Dalí, seines Zeichens Vorreiter des Surrealismus und glühender Verehrer von Freud, studierte bereits in den frühen 1920er-Jahren dessen Schriften. Beeinflusst von seinen Theorien und Perspektiven setzte sich Dalí immer mehr mit der Poetik des Surrealismus auseinander und entwickelte daraufhin seine eigene unverkennbare und neue Bildsprache, die ihn und sein Werk weltberühmt machten.

Dalí wurde immer wieder durch wegweisende Begegnungen inspiriert: Neben Freud gehörten auch der Dichter Federico García Lorca, der Filmmacher Luis Buñuel und der Histologe und Nobelpreisträger Santiago Ramón y Cajal zu seinen Musen. Darüber hinaus setzte sich der Künstler auch intensiv psychoanalytisch mit seiner Jugend auseinander und ließ seine Erkenntnisse wiederum in seine Kunst einfließen.

In der Ausstellung "Dalí - Freud. Eine Obsession" treffen Surrealismus und Psychoanalyse, zwei der wohl bedeutendsten Strömungen des 20. Jahrhunderts, aufeinander. Typisch für beide? - Hier spielen das Unbewusste und der Traum zentrale Rollen. Das Untere Belvedere zeigt rund 100 Werke des großen Surrealisten, darunter Gemälde, Skulpturen, Briefe, Zeitschriften, Fotografien, Filme und Bücher, die den Einfluss Freuds auf Dalís Œuvre untermauern. Zusätzlich werden auch neue Forschungserkenntnisse präsentiert, die zeigen sollen, wie surrealistische Kunst den Zusammenhang zwischen Psyche und Physiologie von Nervengewebe aufgriff und wiederum veranschaulichte.

Die Ausstellung war bereits für Herbst 2020 geplant, ehe die Pandemie das Programm durcheinandergewirbelt hat. Nun markiert die erste Schau im wiedereröffneten Unteren Belvedere den Auftakt in ein Wiener Kunstjahr voller Highlights. Die einstige Sommerresidenz Prinz Eugens am Rennweg, ein imposanter Teil der barocken Schlossanlage des Belvedere, öffnet nach einer Generalüberholung wieder ihre

prachtvollen Tore für die Museumsbesucher:innen. Das 1716 fertiggestellte Gebäude mit seinen wunderbaren Prunkräumen wurde auf den neuesten Stand internationaler Museumsstandards gebracht. Die Etablierung eines Cafés sowie die Sanierung und Verbesserung der Barrierefreiheit und der Technik garantieren ein Museumserlebnis auf höchstem Niveau.

Dalí - Freud. Eine Obsession, 28.1.-29.5.2022

<http://www.belvedere.at>

Wiens Ostermärkte



Traditioneller Osterschmuck und kunstvoll verzierte Eier, kulinarische Leckerbissen und Musikprogramm erwarten Sie ab Anfang April auf Wiens Ostermärkten. Für Kinder gibt es allerlei Unterhaltsames.

Der Ostermarkt vor dem Schloss Schönbrunn gilt als einer der romantischsten Ostermärkte. Vor der barocken Kulisse des Schlosses bieten 70

Aussteller:innen neben allerlei kulinarischen Genüssen auch dekorativen Osterschmuck und Kunsthandwerk aus Österreich. Kinder haben ihren Spaß in der Osterhasenwerkstatt, wo sie Marzipanhasen formen und Ostergestecke binden sowie im Kindermuseum Schloss Schönbrunn, während sich die Großen beim "Jazz am Ostermarkt" unterhalten.

Beim Altwiener Ostermarkt auf der Freyung, einem schönen alten Platz in der Altstadt, wird alljährlich der größte Eierberg Europas mit rund 40.000 bemalten Ostereiern aufgetürmt. Dazu gibt es zahlreiche Osterspezialitäten von der Osterpinze bis zum gebackenen Osterlamm, Kunsthandwerk, Floristik und für die Kleinsten eine Oster-Bastelwerkstatt sowie eine Kasperlbühne. Die musikalische Unterhaltung startet täglich ab 16.30 Uhr.

Auch der Ostermarkt Am Hof steht mit kunstvoll verzierten Eiern und Blumengestecken ganz im Zeichen österlichen Brauchtums und bietet außerdem hübsches Kunsthandwerk sowie bodenständige Kulinarik.

Beim Kalvarienbergfest können Besucher nicht nur nach Ostergeschenken und Kunstobjekten suchen, sondern ihre eigene Kreativität auch bei unterschiedlichen Kunst-Workshops unter Beweis stellen. Live-Musik und ein Kinderprogramm sorgen für zusätzliche Unterhaltung.

Ostermarkt Schloss Schönbrunn, 2.-19.4.2022, täglich 10-18.30 Uhr

www.ostermarkt.co.at

Altwiener Ostermarkt, 1.-18.4.2022, täglich 10-19.30 Uhr

<https://ostern.altwiener-markt.at>

Ostermarkt Am Hof, 1.-18.4.2022, Mo-Do 11-20 Uhr, Fr-So & Ftg 10-20 Uhr

Gastronomie bis 21 Uhr

www.ostermarkt-hof.at

Kalvarienbergfest, 1.-18.4.2022

Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa & So 9-18 Uhr, Live-Musik Do-So ab 14 Uhr
www.kalvarienbergfest.at
